Pardon ist von Mir dort zu erwarten

Pardon ist von Mir dort zu erwarten wo der echte Wille herrscht, besseres zu leisten und mit Beständigkeit, Genie und weiterführenden Potenzen aufzuwarten. Diese aber kann nur Ich mit adäquater Kompetenz und Überzeugungskraft gewähren. Es braucht ein silberhelles Sinnspiel her und hin, um den Geschehnissen den seinsgerechten Lauf und die ersehnte Gotteswürde zuzuhalten. Pochst du firm und stetig bei Mir an, kann Ich dir Einlass und Belehrung, goldene Gedanken und Vermächtnisse gewähren. Alles Gute und Gesundende erhebt sich über dir und lässt dich die Entschiedenheit und Fülle, Liebenswürdigkeit und Glut des Absoluten spüren.

Erhebst du dich zur Überzeugung, dass Mein Wille deinen bis ins Unermessne steigern kann, so setze Ich dich an den Hebel hochbedeutender und magistraler Weltenwerke. Das Volk soll die Begünstigung aufs Trefflichste erfahren, die Ich dir und deinem Haus bereite aufs Vertrauen hin, das Ich in deinen Aufbruch hege. Bist du gewappnet, kommt die Rüstung ja von Mir und somit können selbst die ärgsten Widerstände deinem Vormarsch nimmer schaden. Es sind Kleinlichkeiten die dich noch zu hindern suchen in Bezug aufs Grandiose, das Ich mit dir intendiere. Damit will Ich aller Welt die Wehrwucht demonstrieren, mit der Ich Meine Werke vorwärtsdränge, der gediegenen Vollendung zu.

Jeder kann von Mir zum Meister seiner eignen Willkür ausgebildet werden, wenn sie nur dem Strom der götterlichten Evolutionen folgt und ihren Glanz und ihre Iterationen kräftig mehrt mit seinen vollbluttriefenden Ideen. All so findet sich das göttermenschliche Gebärdenspiel zu einem Ganzen von bewundernswertem Charme zusammen, von dem die Schreiber der Geschichte noch in fernsten Zeiten eifrig zu berichten haben.

Anerkennung und Erhabenheit, Entzücken und Bewusstheit ihrer Gottesstärke ist der Würdigen Los und ist von Mir freimütig, magistral und unerschöpflich in ihr Sein geschrieben. Sei auch du in diesem Sinn Mir zugetan und lass dich feierlich und froh voll Wonne, Heiterkeit und Lebensliebe in den Himmel der Gerechten laden.

www.das-sein.ch

© Ludwig Weibel

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk